



MindManager®

MindManager-Cloud-Dienste
Datensicherheit und -Architektur

Präsentiert von MindManager Produktmanagement, Technik und Verwaltung.
12. November 2020

Überblick über die MindManager-Cloud-Dienste

Die MindManager-Cloud-Dienste ermöglichen den Benutzern produktiver zu arbeiten, indem sie deren Fähigkeit zur Zusammenarbeit, zur Datenerfassung und zum Austausch und der gemeinsamen Nutzung von Informationen erweitern. Außerdem setzen die MindManager-Cloud-Dienste die Benutzer in die Lage, Ihre Lizenzen und Konten zu verwalten.

Nicht alle MindManager-Cloud-Dienste sind in allen Produkten bzw. Produktpaketen enthalten. Weitere Informationen, welche Dienste in den einzelnen Paketen enthalten sind, erhalten Sie in den Beschreibungen der Paketangebote.

Die MindManager-Cloud-Dienste umfassen die folgenden Komponenten, die für den Betrieb aller MindManager-Softwarelösungen und Cloud-Dienste **zwingend erforderlich** sind:

- MindManager-Konto
- MindManager-Lizenzüberprüfung

Die MindManager-Cloud-Dienste umfassen die folgenden Komponenten, die **optional** je nach verwendetem Produkt, erworbener Lizenz bzw. erworbenen Lizenzen und je nach Bereitstellungsconfiguration verfügbar oder nicht verfügbar sind:

- MindManager-Lizenzverwaltungsportal
- MindManager für Microsoft Teams
- MindManager Snap
- MindManager Publishing
- MindManager Co-Editing
- Drittanbieter-Dateibrowser
- Integration von Zapier
- HTML5 Export Template Updater
- Single Sign-on

Verfügbarkeit der MindManager-Cloud-Dienste

Die folgende Tabelle stellt Informationen dazu bereit, welche Cloud-Dienste mit den verschiedenen Produkten, Geräten und Plattformen von MindManager verfügbar sind.

<i>Produkt</i>	<i>Gerät / Plattform(en)</i>	<i>Verfügbare MindManager-Cloud-Dienste</i>
<i>MindManager Windows</i>	PC / Windows	<ul style="list-style-type: none"> • MindManager-Konto • MindManager-Lizenzüberprüfung • MindManager Snap • MindManager Publishing • MindManager Co-Editing • Integration von Zapier • HTML5 Export Template Updater • Single Sign-on
<i>MindManager Mac</i>	Mac / MacOS	<ul style="list-style-type: none"> • MindManager-Konto • MindManager-Lizenzüberprüfung • MindManager Snap • MindManager Publishing • HTML5 Export Template Updater • Single Sign-on
<i>MindManager Go</i>	Mobile Geräte / iOS & Android	<ul style="list-style-type: none"> • MindManager-Konto • MindManager-Lizenzüberprüfung • Drittanbieter-Dateibrowser (alle Drittanbieter, nur Lesezugriff) • MindManager Snap • Single Sign-on
<i>MindManager für Microsoft Teams</i>	PC & Mac / Windows & MacOS	<ul style="list-style-type: none"> • MindManager-Konto • MindManager-Lizenzüberprüfung • MindManager für Microsoft Teams • Drittanbieter-Dateibrowser (nur SharePoint, Lese-/Schreibzugriff) • MindManager Snap • MindManager Publishing • Single Sign-on
<i>MindManager Snap Desktop-App</i>	PC / Windows	<ul style="list-style-type: none"> • MindManager-Konto • MindManager-Lizenzüberprüfung • MindManager Snap • Single Sign-on
<i>MindManager Snap Browsererweiterung</i>	PC & Mac / Chrome-Browser	<ul style="list-style-type: none"> • MindManager-Konto • MindManager-Lizenzüberprüfung • MindManager Snap • Single Sign-on

<i>MindManager- Lizenzverwaltungs- portal</i>	PC & Mac / Chrome-, Edge-, & Firefox-Browser	<ul style="list-style-type: none">• MindManager-Konto• MindManager-Lizenzüberprüfung• MindManager-Lizenzverwaltungsportal• Single Sign-on
<i>MindManager Reader</i>	PC & Mac / Windows & MacOS	<ul style="list-style-type: none">• Drittanbieter-Dateibrowser (alle Drittanbieter, nur Lesezugriff)

Einzelheiten zu den MindManager-Cloud-Diensten

Die folgenden Informationen sollen IT-Administratoren ein besseres Verständnis der Technologien und Sicherheitsfunktionen vermitteln, die in den MindManager-Cloud-Diensten verwendet werden. Jeder Dienst wird nachfolgend detailliert beschrieben, damit Sie über alle erforderlichen Informationen für die Entscheidung verfügen, ob Sie MindManager-Cloud-Dienste für Ihr Unternehmen einsetzen. Die bereitgestellten Informationen können auch dafür verwendet werden, die MindManager-Cloud-Dienste in einem geschlossenen Netzwerk oder einem Netzwerk mit eingeschränktem Zugriff der Whitelist hinzuzufügen.

MindManager-Konto

Erforderlicher Dienst

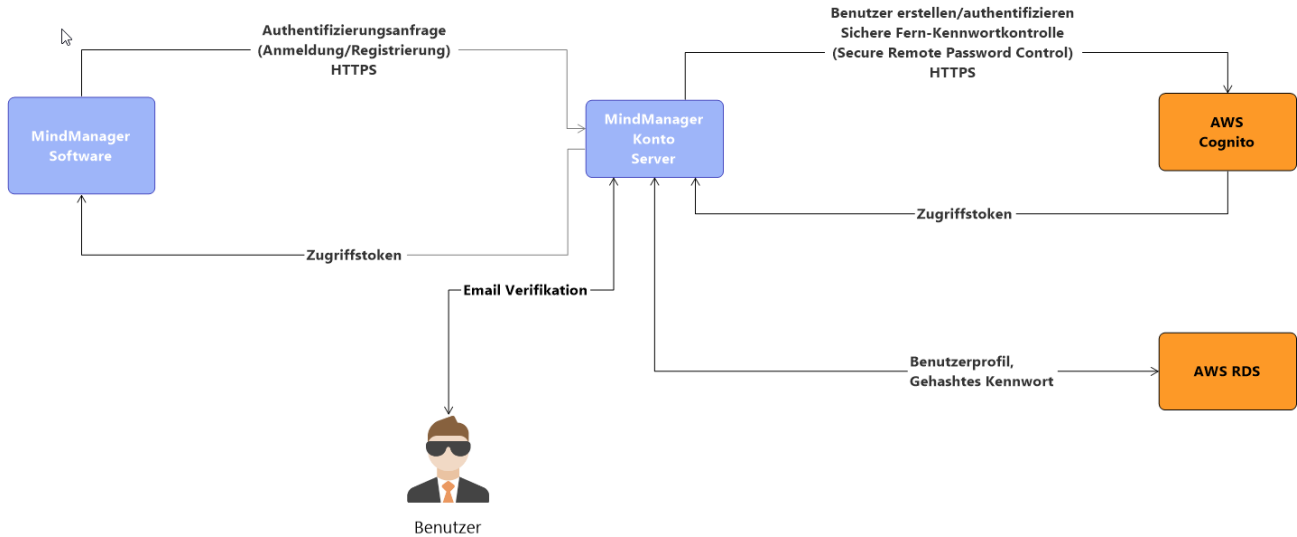
Für jeden Benutzer der MindManager-Software ist ein MindManager-Konto erforderlich. Das Konto ermöglicht die Überprüfung der Dienste für die einzelnen Benutzer und stellt sicher, dass alle Daten, die der Benutzer mit den MindManager-Cloud-Diensten teilt, nur im Besitz dieses Benutzers sind, nur von ihm kontrolliert werden können und nur für ihn sichtbar sind, außer der Benutzer entscheidet sich, die Daten mit anderen zu teilen.

<i>Kategorie</i>	<i>Anwendbar?</i>	<i>Details</i>
<i>Persönliche Daten</i>	Ja	<p>E-Mail, Kennwort, Vorname, Nachname, öffentliche IP-Adresse (wird 30 Tage in Logs gespeichert)</p> <p>Kennwörter werden zwischen den MindManager-Servern und AWS Cognito unter Verwendung des Secure Remote Password-Protokolls (SRP) verwaltet. Darüber hinaus werden verschlüsselte Kennwörter in den Amazon Web Services (AWS) RDS gespeichert. Dazu wird der Bcrypt \$2b\$-Hashalgorithmus mit 10 Salt-Runden und Verschlüsselung mit AES-256 verwendet.</p> <p>Bei Kunden, die unsere Single Sign-on-Lösung verwenden, werden die Kennwörter nicht mit MindManager geteilt. Sie werden von unserem Identitätsanbieter verwaltet.</p>
<i>Datenspeicherort Daten bei der Übertragung</i>	Ja	AWS Frankfurt
	Ja	<p>Daten werden bei der Übertragung zwischen dem Client-Server des Endnutzers und dem MindManager-Server mit HTTPS und TLS verschlüsselt.</p> <p>Der TLS-Prozess nutzt asymmetrische Schlüssel, um im Geheimen einen symmetrischen Schlüssel zu vereinbaren, der dann sowohl vom Client als auch vom MindManager-Server verwendet wird, um für die Dauer der</p>

		Datenübertragungssitzung verschlüsselte Informationen auszutauschen.
Daten in Bearbeitung	Nein	
Ruhende Daten	Ja	Ruhende Daten werden in Amazon Web Services (AWS) RDS (in einer MySQL-Datenbank) gespeichert. Daten in RDS werden mit AES-256 und gegebenenfalls einem Bcrypt \$2b\$- Hashalgorithmus mit 10 Salt-Runden verschlüsselt. Die Schlüssel werden sicher vom Amazon Web Services (AWS) Key Management Service verwaltetet. Dazu gehören Funktionen wie die regelmäßige Rotation und die Speicherung von Schlüsseln an separaten Speicherorten. Alle externen Zugriffe erfolgen immer durch TLS.
Datentrennung	Ja	Die Daten werden durch eine mandantenfähige Umgebung getrennt. Jeder Mandant wird durch eine ID identifiziert und alle Daten werden aufgrund der Mandanten-ID getrennt.
Verwendete Ports	Ja	443
Verwendete URL	Ja	https://cloud.mindjet.com https://cloud.mindmanager.com https://login.mindmanager.com https://prd-cloud-mindmanger.auth.eu-central-1.amazonaws.com/
Drittanbieter	Ja	Amazon Web Services (AWS) RDS: verwaltet ruhende Datenbank-Daten Amazon Web Services (AWS) Cognito: verwaltet die standardmäßige Benutzerauthentifizierung und die optionale Single-Sign-on-Benutzerauthentifizierung über den bevorzugten Authentifizierungsanbieter des Kunden (Microsoft Azure, Google GSuite, Active Directory usw.) Sendgrid: verwaltet Transaktions-E-Mails (z. B. Kennwort vergessen für nicht-SSO-Benutzer, E-Mail-Überprüfung usw.)
Prüfungen und Zertifikate	Ja	Die MindManager-Cloud-Dienste haben per September 2020 eine SOC 2 Type 1-Bewertung ohne Einwendungen abgeschlossen. Die Prüfungsgesellschaft für SOC 2 Type 1 ist Eide Bailey. Eine SOC 2 Type 2-Bewertung ist für 2021 geplant. Weitere Informationen zu SOC 2 finden Sie unter: Details zu SOC 2 Auf https://aws.amazon.com/compliance/programs/ erhalten Sie weitere Informationen zu den

Regelkonformitäten, die sich durch unser Implementation von Amazon Web Services (AWS) ergeben.

Amazon Web Services (AWS) Cognito hat folgende Zertifikate: [HIPAA-geeignet](#) und [PCI DSS](#), [SOC](#), und [ISO/IEC 27001](#), [ISO/IEC 27017](#), [ISO/IEC 27018](#), und [ISO 9001](#)-konform.



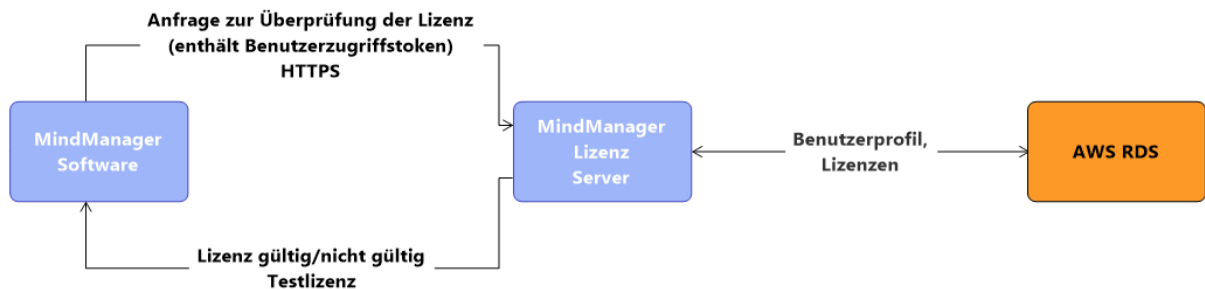
MindManager-Lizenzüberprüfung

Erforderlicher Dienst

Mit der MindManager-Lizenzüberprüfung wird sichergestellt, dass der Benutzer die Bedingungen ihrer Lizenzvereinbarung bzw. -vertrages einhalten. Die Benutzer müssen eine Verbindung zu einem Online-Server herstellen, wenn Sie MindManager-Produkte benutzen, um zu bestätigen, dass ihr **MindManager-Konto** über eine gültige Lizenz zur Nutzung des entsprechenden Produkts verfügt.

<i>Kategorie</i>	<i>Anwendbar?</i>	<i>Details</i>
<i>Persönliche Daten</i>	Ja	MindManager-Kontoinformationen (siehe oben) Kundenadresse, Lizenzschlüssel, erworbenes Produkt (erworbene Produkte), Anzahl der erworbenen Lizenzen
<i>Daten-speicherort</i>	Ja	AWS Frankfurt
<i>Daten bei der Übertragung</i>	Ja	Daten werden bei der Übertragung zwischen dem Client-Server des Endnutzers und dem MindManager-Server mit HTTPS und TLS verschlüsselt. Der TLS-Prozess nutzt asymmetrische Schlüssel, um im Geheimen einen symmetrischen Schlüssel zu vereinbaren, der dann sowohl vom Client als auch vom MindManager-Server verwendet wird, um für die Dauer der Datenübertragungssitzung verschlüsselte Informationen auszutauschen.
<i>Daten in Bearbeitung</i>	Nein	
<i>Ruhende Daten</i>	Ja	Ruhende Daten werden in Amazon Web Services (AWS) RDS (in einer MySQL-Datenbank) gespeichert. Die Daten in RDS werden mit AES-256 verschlüsselt. Die Schlüssel werden sicher vom Amazon Web Services (AWS) Key Management Service verwaltet. Dazu gehören Funktionen wie die regelmäßige Rotation und die Speicherung von Schlüsseln an separaten Speicherorten. Alle externen Zugriffe erfolgen durch TLS.
<i>Datentrennung</i>	Ja	Die Daten werden durch eine mandantenfähige Umgebung getrennt. Jeder Mandant wird durch eine ID identifiziert und alle Daten werden aufgrund der Mandanten-ID getrennt.
<i>Verwendete Ports</i>	Ja	443
<i>Verwendete URL</i>	Ja	https://cloud.mindjet.com https://cloud.mindmanager.com https://login.mindmanager.com https://prd-cloud-mindmanager.auth.eu-central-1.amazonaws.com/

<p>Drittanbieter</p>	<p>Ja</p>	<p>Amazon Web Services (AWS) RDS: verwaltet ruhende Datenbank-Daten Amazon Web Services (AWS) Cognito: verwaltet die standardmäßige Benutzerauthentifizierung und die optionale Single-Sign-on-Benutzerauthentifizierung über den bevorzugten Authentifizierungsanbieter des Kunden (Microsoft Azure, Google GSuite, Active Directory usw.)</p>
<p>Prüfungen und Zertifikate</p>	<p>Ja</p>	<p>Die MindManager-Cloud-Dienste haben per September 2020 eine SOC 2 Type 1-Bewertung ohne Einwendungen abgeschlossen. Die Prüfungsgesellschaft für SOC 2 Type 1 ist Eide Bailey.</p> <p>Eine SOC 2 Type 2-Bewertung ist für 2021 geplant. Weitere Informationen zu SOC 2 finden Sie unter: Details zu SOC 2</p> <p>Auf https://aws.amazon.com/compliance/programs/ erhalten Sie weitere Informationen zu den Regelkonformitäten, die sich durch unser Implementation von Amazon Web Services (AWS) ergeben.</p> <p>Amazon Web Services (AWS) Cognito besitzt die folgenden Zertifikate: HIPAA-geeignet und PCI DSS, SOC, und ISO/IEC 27001, ISO/IEC 27017, ISO/IEC 27018, und ISO 9001-konform.</p>



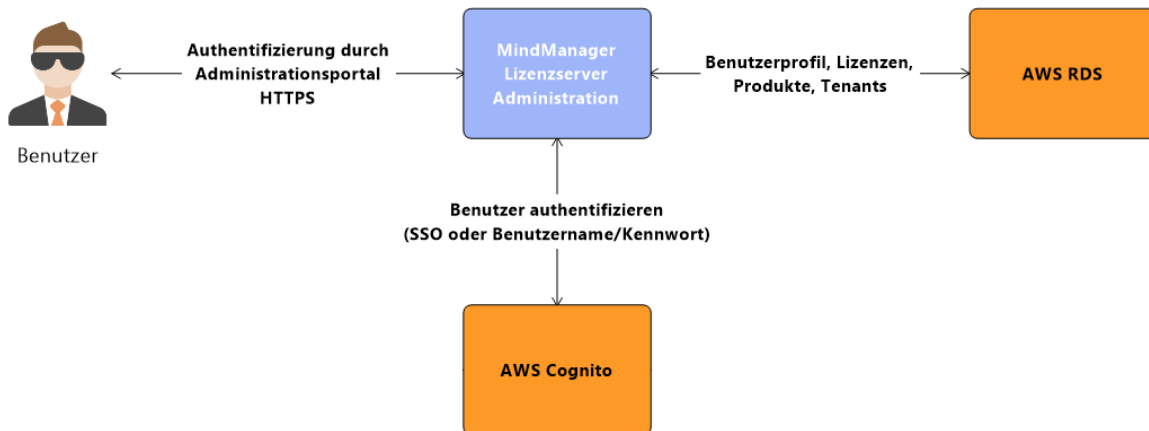
MindManager-Lizenzverwaltungsportal

Optionaler Dienst

Das MindManager-Lizenzverwaltungsportal ermöglicht den Kunden die Verwaltung ihrer MindManager-Lizenzen, insbesondere die Anzeige der Lizenzschlüssel, die Anzeige der benutzten und der verfügbaren Arbeitsplätze, die Anzeige der Benutzer, die eine Lizenz nutzen können, sowie das Hinzufügen oder Entfernen von Benutzern, die eine Lizenz nutzen können.

<i>Kategorie</i>	Anwendbar?	Details
<i>Persönliche Daten</i>	Ja	MindManager-Kontoinformationen (siehe oben) Lizenzschlüssel, erworbene(s) Produkt(e), Anzahl der erworbenen Lizenzen, E-Mail-Adressen der Benutzer, die die erworbenen Arbeitsplatzlizenzen nutzen dürfen
<i>Datenspeicherort</i>	Ja	AWS Frankfurt
<i>Daten bei der Übertragung</i>	Ja	Daten werden bei der Übertragung zwischen dem Client-Server des Endnutzers und dem MindManager-Server mit HTTPS und TLS verschlüsselt. Der TLS-Prozess nutzt asymmetrische Schlüssel, um im Geheimen einen symmetrischen Schlüssel zu vereinbaren, der dann sowohl vom Client als auch vom MindManager-Server verwendet wird, um für die Dauer der Datenübertragungssitzung verschlüsselte Informationen auszutauschen.
<i>Daten in Bearbeitung</i>	Nein	
<i>Ruhende Daten</i>	Ja	Ruhende Daten werden in Amazon Web Services (AWS) RDS (in einer MySQL-Datenbank) gespeichert. Die Daten in RDS werden mit AES-256 verschlüsselt. Die Schlüssel werden sicher vom Amazon Web Services (AWS) Key Management Service verwaltetet. Dazu gehören Funktionen wie die regelmäßige Rotation und die Speicherung von Schlüsseln an separaten Speicherorten. Alle externen Zugriffe erfolgen immer durch TLS.
<i>Datentrennung</i>	Ja	Die Daten werden durch eine mandantenfähige Umgebung getrennt. Jeder Mandant wird durch eine ID identifiziert und alle Daten werden aufgrund der Mandanten-ID getrennt.
<i>Verwendete Ports</i>	Ja	443
<i>Verwendete URL</i>	Ja	https://cloud.mindjet.com https://cloud.mindmanager.com https://login.mindmanager.com https://prd-cloud-mindmanger.auth.eu-central-1.amazonaws.com/

<i>Drittanbieter</i>	Ja	<p>Amazon Web Services (AWS) RDS: handhabt ruhende Datenbank-Daten</p> <p>Amazon Web Services (AWS) Cognito: handhabt die standardmäßige Benutzerauthentifizierung und die optionale Single-Sign-on-Benutzerauthentifizierung über den bevorzugten Authentifizierungsanbieter des Kunden (Microsoft Azure, Google GSuite, Active Directory usw.)</p> <p>Sendgrid: handhabt Transaktions-E-Mails (z. B. gewährte oder widerrufenen Lizenzen, Anzahl Arbeitsplätze usw.)</p>
<i>Prüfungen und Zertifikate</i>	Ja	<p>Die MindManager-Cloud-Dienste haben per September 2020 eine SOC 2 Type 1-Bewertung ohne Einwendungen abgeschlossen. Die Prüfungsgesellschaft für SOC 2 Type 1 ist Eide Bailey.</p> <p>Eine SOC 2 Type 2-Bewertung ist für 2021 geplant. Weitere Informationen zu SOC 2 finden Sie unter: Details zu SOC 2</p> <p>Auf https://aws.amazon.com/compliance/programs/ erhalten Sie weitere Informationen zu den Regelkonformitäten, die sich durch unser Implementation von Amazon Web Services (AWS) ergeben.</p> <p>Amazon Web Services (AWS) Cognito besitzt die folgenden Zertifikate: HIPAA-geeignet und PCI DSS, SOC, und ISO/IEC 27001, ISO/IEC 27017, ISO/IEC 27018, und ISO 9001-konform.</p>



MindManager für Microsoft Teams

Optionaler Dienst

MindManager für Microsoft Teams ist eine Einzelanwendung, die in einer Microsoft Teams-Instanz installiert werden kann. Die Anwendung ermöglicht es Benutzern mit der entsprechenden Lizenz, MindManager-Dateien in Microsoft Teams zu erstellen, zu öffnen, zu bearbeiten, per Co-Editing zu bearbeiten und zu speichern.

<i>Kategorie</i>	Anwendbar?	Details
<i>Persönliche Daten</i>	Ja	MindManager-Kontoinformationen (siehe oben) Bei der Bearbeitung und beim Co-Editing von Dateien werden die MindManager-Dateiinhalte vorübergehend auf MindManager-Servern gespeichert. Danach werden diese wieder an ihrem ursprünglichen Speicherort (SharePoint) gespeichert und auf den MindManager-Servern gelöscht, außer es tritt beim Speichern am ursprünglichen Speicherort ein Problem auf. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Ruhende Daten“.
<i>Daten-speicherort</i>	Ja	AWS Frankfurt
<i>Daten bei der Übertragung</i>	Ja	Daten werden bei der Übertragung zwischen dem Client-Server des Endnutzers und dem MindManager-Server mit HTTPS und TLS verschlüsselt. Der TLS-Prozess nutzt asymmetrische Schlüssel, um im Geheimen einen symmetrischen Schlüssel zu vereinbaren, der dann sowohl vom Client als auch vom MindManager-Server verwendet wird, um für die Dauer der Datenübertragungssitzung verschlüsselte Informationen auszutauschen.
<i>Daten in Bearbeitung</i>	Ja	Daten in Bearbeitung (während eine Bearbeitungs- oder Co-Editing-Sitzung stattfindet) werden in Amazon Web Services (AWS) Redis, Lambda, S3 und RDS gespeichert. Die Daten in Redis, Lambda, S3 und RDS werden mit AES-256 verschlüsselt. Die Schlüssel werden sicher vom Amazon Web Services (AWS) Key Management Service verwaltetet. Dazu gehören Funktionen wie die regelmäßige Rotation und die Speicherung von Schlüsseln an separaten Speicherorten. Alle externen Zugriffe erfolgen immer durch TLS.
<i>Ruhende Daten</i>	Ja	Daten in RDS werden mit AES-256 und gegebenenfalls einem Bcrypt \$2b\$-Hashalgorithmus mit 10 Salt-Runden verschlüsselt. Die Schlüssel werden sicher vom Amazon Web Services (AWS) Key Management Service verwaltetet. Dazu gehören

		<p>Funktionen wie die regelmäßige Rotation und die Speicherung von Schlüsseln an separaten Speicherorten. Alle externen Zugriffe erfolgen immer durch TLS.</p> <p>Dateidaten werden manchmal im Ruhezustand in Amazon Web Services (AWS) S3 gespeichert.</p> <p>Daten werden für die Microsoft für Microsoft Teams-Anwendung im Ruhezustand gespeichert, wenn nach einer Bearbeitungssitzung beim Speichern einer geänderten MindManager-Datei an den ursprünglichen Cloud-Speicherort ein Problem auftritt. Alle für diesen Dienst im Ruhezustand gespeicherten Daten werden – je nachdem, was zuerst eintritt – entweder nach 7 Tagen automatisch gelöscht oder gelöscht, sobald die Datei erfolgreich zurück zum Anbieter gespeichert wurde, oder gelöscht, wenn der Benutzer sich dafür entscheidet, diese zu löschen.</p> <p>Die Daten in S3 werden mit AES-256 verschlüsselt. Die Schlüssel werden sicher vom Amazon Web Services (AWS) Key Management Service verwaltet. Dazu gehören Funktionen wie die regelmäßige Rotation und die Speicherung von Schlüsseln an separaten Speicherorten. Alle externen Zugriffe erfolgen immer durch TLS.</p>
<i>Datentrennung</i>	Ja	Die Daten werden durch eine mandantenfähige Umgebung getrennt. Jeder Mandant wird durch eine ID identifiziert und alle Daten werden aufgrund der Mandanten-ID getrennt.
<i>Verwendete Ports</i>	Ja	443
<i>Verwendete URL</i>	Ja	https://cloud.mindjet.com https://cloud.mindmanager.com https://login.mindmanager.com https://prd-cloud-mindmanger.auth.eu-central-1.amazonaws.com/
<i>Drittanbieter</i>	Ja	<p>Amazon Web Services (AWS) Redis: handhabt Daten in Bearbeitung</p> <p>AWS Lambda: handhabt Daten in Bearbeitung und bei der Übertragung</p> <p>Amazon Web Services (AWS) RDS: handhabt ruhende Datenbank-Daten</p> <p>Amazon Web Services (AWS) S3: handhabt im Ruhezustand gespeicherte Dateidaten (nur wenn dies erforderlich ist)</p> <p>Amazon Web Services (AWS) Cognito: handhabt die standardmäßige Benutzerauthentifizierung und die optionale Single-Sign-on-Benutzerauthentifizierung über den bevorzugten Authentifizierungsanbieter des Kunden (Microsoft Azure, Google GSuite, Active Directory usw.)</p>

**Prüfungen und
Zertifikate**

Ja

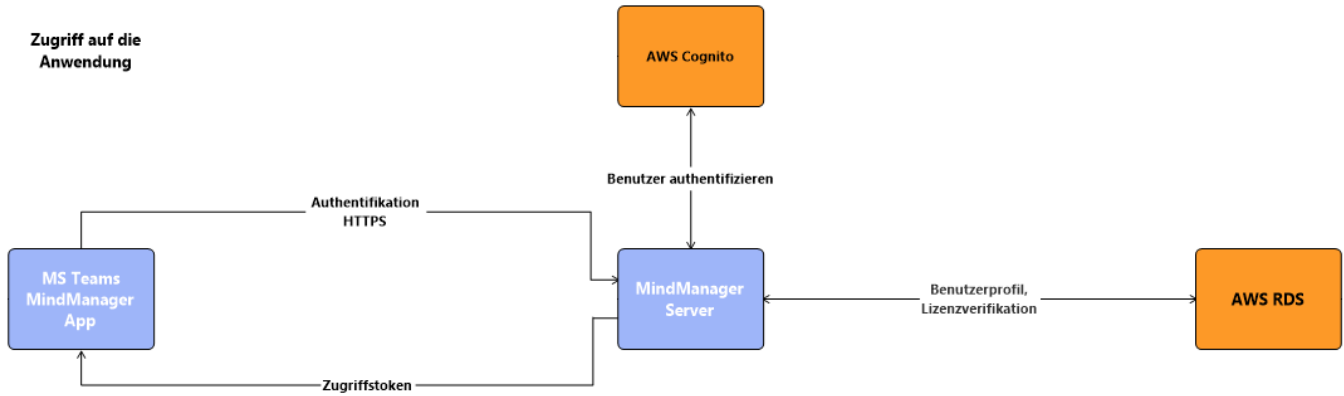
Die MindManager-Cloud-Dienste haben per September 2020 eine SOC 2 Type 1-Bewertung ohne Einwendungen abgeschlossen. Die Prüfungsgesellschaft für SOC 2 Type 1 ist Eide Bailey.

Eine SOC 2 Type 2-Bewertung ist für 2021 geplant.
Weitere Informationen zu SOC 2 finden Sie unter: [Details zu SOC 2](#)

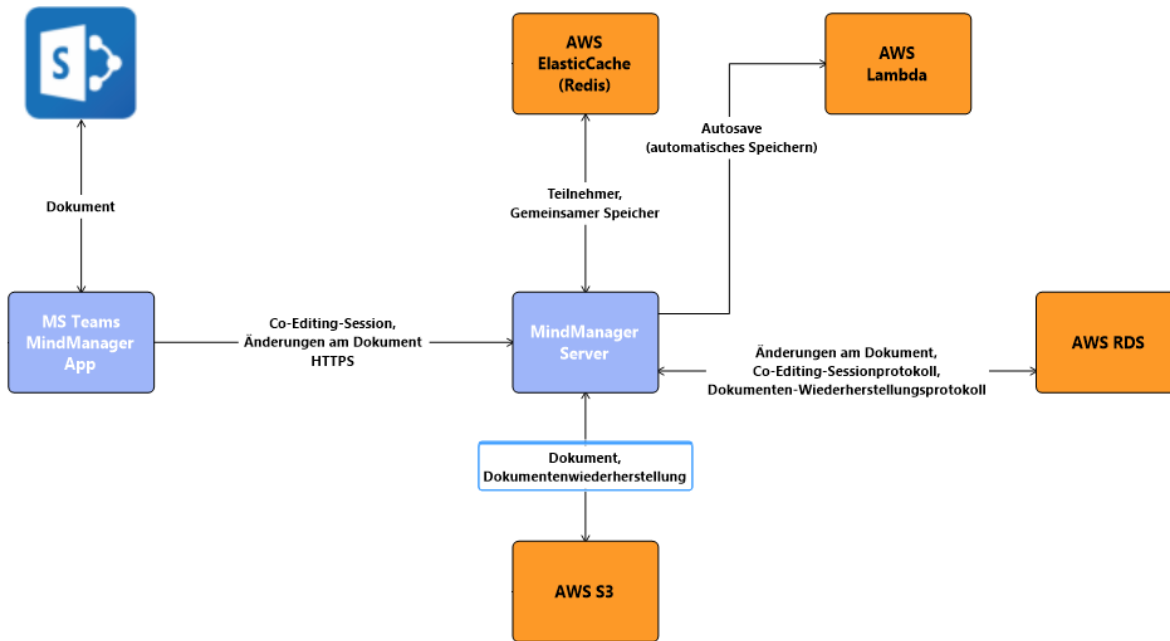
Auf <https://aws.amazon.com/compliance/programs/> erhalten Sie weitere Informationen zu den Regelkonformitäten, die sich durch unser Implementation von Amazon Web Services (AWS) ergeben.

Amazon Web Services (AWS) Cognito besitzt die folgenden Zertifikate: [HIPAA](#)-geeignet und [PCI DSS](#), [SOC](#), und [ISO/IEC 27001](#), [ISO/IEC 27017](#), [ISO/IEC 27018](#), und [ISO 9001](#)-konform.

Zugriff auf die Anwendung



Bearbeitung von Dokumenten (Co-Editing)



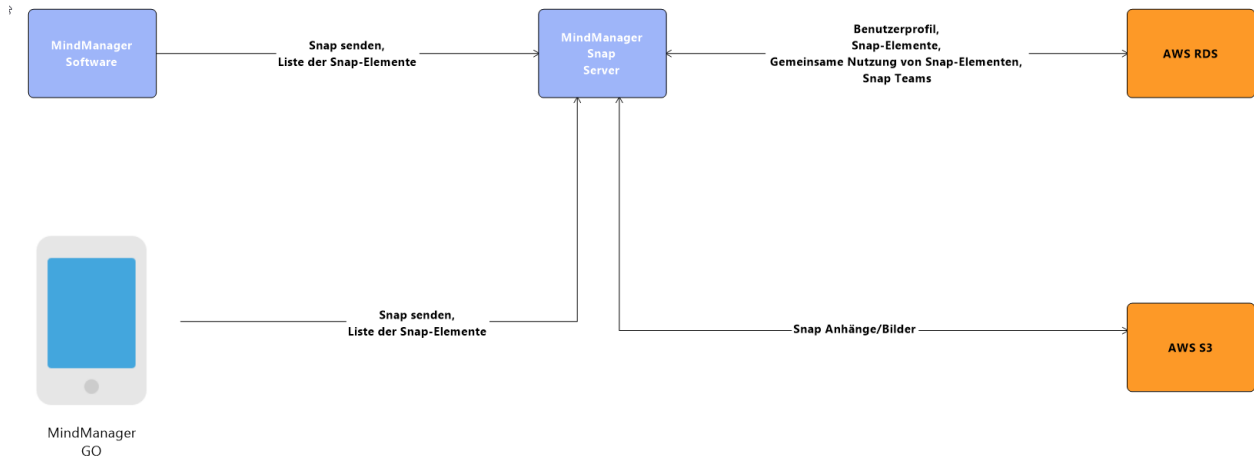
MindManager Snap

Optionaler Dienst

MindManager Snap ermöglicht es den Kunden, schnell Notizen, Links und Fotos vom Desktop, einem Browser oder einem mobilen Gerät zu erfassen, um diese später in der MindManager-Software zu verwenden oder zu ordnen.

<i>Kategorie</i>	<i>Anwendbar?</i>	<i>Details</i>
<i>Persönliche Daten</i>	Ja	MindManager-Kontoinformationen (siehe oben)
<i>Daten-speicherort</i>	Ja	Notizen, Links, Fotos bzw. andere an MindManager Snap gesendete Inhalte AWS Frankfurt
<i>Daten bei der Übertragung</i>	Ja	Daten werden bei der Übertragung zwischen dem Client-Server des Endnutzers und dem MindManager-Server mit HTTPS und TLS verschlüsselt. Der TLS-Prozess nutzt asymmetrische Schlüssel, um im Geheimen einen symmetrischen Schlüssel zu vereinbaren, der dann sowohl vom Client als auch vom MindManager-Server verwendet wird, um für die Dauer der Datenübertragungssitzung verschlüsselte Informationen auszutauschen.
<i>Daten in Bearbeitung</i>	Nein	
<i>Ruhende Daten</i>	Ja	Ruhende Daten werden in Amazon Web Services (AWS) RDS (in einer MySQL-Datenbank) und S3 gespeichert. Die Daten in RDS und S3 werden mit AES-256 verschlüsselt. Die Schlüssel werden sicher vom Amazon Web Services (AWS) Key Management Service verwaltetet. Dazu gehören Funktionen wie die regelmäßige Rotation und die Speicherung von Schlüsseln an separaten Speicherorten. Alle externen Zugriffe erfolgen immer durch TLS.
<i>Datentrennung</i>	Ja	Die Daten werden durch eine mandantenfähige Umgebung getrennt. Jeder Mandant wird durch eine ID identifiziert und alle Daten werden aufgrund der Mandanten-ID getrennt.
<i>Verwendete Ports</i>	Ja	443
<i>Verwendete URL</i>	Ja	https://cloud.mindjet.com https://cloud.mindmanager.com https://login.mindmanager.com https://prd-cloud-mindmanger.auth.eu-central-1.amazonaws.com/

<p>Drittanbieter</p>	<p>Ja</p>	<p>Amazon Web Services (AWS) RDS: handhabt ruhende Datenbank-Daten Amazon Web Services (AWS) S3: handhabt im Ruhezustand gespeicherte Dateidaten Amazon Web Services (AWS) Cognito: handhabt die standardmäßige Benutzerauthentifizierung und die optionale Single-Sign-on-Benutzerauthentifizierung über den bevorzugten Authentifizierungsanbieter des Kunden (Microsoft Azure, Google GSuite, Active Directory usw.)</p>
<p>Prüfungen und Zertifikate</p>	<p>Ja</p>	<p>Die MindManager-Cloud-Dienste haben per September 2020 eine SOC 2 Type 1-Bewertung ohne Einwendungen abgeschlossen. Die Prüfungsgesellschaft für SOC 2 Type 1 ist Eide Bailey.</p> <p>Eine SOC 2 Type 2-Bewertung ist für 2021 geplant. Weitere Informationen zu SOC 2 finden Sie unter: Details zu SOC 2</p> <p>Auf https://aws.amazon.com/compliance/programs/ erhalten Sie weitere Informationen zu den Regelkonformitäten, die sich durch unser Implementation von Amazon Web Services (AWS) ergeben.</p> <p>Amazon Web Services (AWS) Cognito besitzt die folgenden Zertifikate: HIPAA-geeignet und PCI DSS, SOC, und ISO/IEC 27001, ISO/IEC 27017, ISO/IEC 27018, und ISO 9001-konform.</p>



MindManager Publishing

Optionaler Dienst

MindManager Publishing ermöglicht es den Kunden, MindManager-Inhalte im Internet zu veröffentlichen, um sie mit anderen Personen auszutauschen. Veröffentlichte Inhalte sind unter einer einzigartigen Internetadresse verfügbar, die nur dem Veröffentlichender bekannt ist.

<i>Kategorie</i>	Anwendbar?	Details
<i>Persönliche Daten</i>	Ja	MindManager-Kontoinformationen (siehe oben)
<i>Daten-speicherort</i>	Ja	Veröffentlichte MindManager-Dateiinhalte Der Benutzer, der die Inhalte veröffentlicht, kann zwischen AWS Frankfurt und AWS US East auswählen.
<i>Daten bei der Übertragung</i>	Ja	Daten werden bei der Übertragung zwischen dem Client-Server des Endnutzers und dem MindManager-Server mit HTTPS und TLS verschlüsselt. Der TLS-Prozess nutzt asymmetrische Schlüssel, um im Geheimen einen symmetrischen Schlüssel zu vereinbaren, der dann sowohl vom Client als auch vom MindManager-Server verwendet wird, um für die Dauer der Datenübertragung verschlüsselte Informationen auszutauschen.
<i>Daten in Bearbeitung</i>	Nein	
<i>Ruhende Daten</i>	Ja	Ruhende Daten werden in Amazon Web Services (AWS) RDS (in einer MySQL-Datenbank) und S3 gespeichert. Die Daten in RDS und S3 werden mit AES-256 verschlüsselt. Die Schlüssel werden sicher vom Amazon Web Services (AWS) Key Management Service verwaltet. Dazu gehören Funktionen wie die regelmäßige Rotation und die Speicherung von Schlüsseln an separaten Speicherorten. Alle externen Zugriffe erfolgen immer durch TLS.
<i>Datentrennung</i>	Ja	Die Daten werden durch eine mandantenfähige Umgebung getrennt. Jeder Mandant wird durch eine ID identifiziert und alle Daten werden aufgrund der Mandanten-ID getrennt.
<i>Verwendete Ports</i>	Ja	443
<i>Verwendete URL</i>	Ja	https://cloud.mindjet.com https://cloud.mindmanager.com https://share.mindmanager.com https://login.mindmanager.com https://prd-cloud-mindmanager.auth.eu-central-1.amazonaws.com/
<i>Drittanbieter</i>	Ja	Amazon Web Services (AWS) RDS: handhabt ruhende Datenbank-Daten

Prüfungen und Zertifikate

Ja

Amazon Web Services (AWS) S3: handhabt im Ruhezustand gespeicherte Dateidaten

Amazon Web Services (AWS) Cognito: handhabt die standardmäßige Benutzerauthentifizierung und die optionale Single-Sign-on-Benutzerauthentifizierung über den bevorzugten Authentifizierungsanbieter des Kunden (Microsoft Azure, Google GSuite, Active Directory usw.)

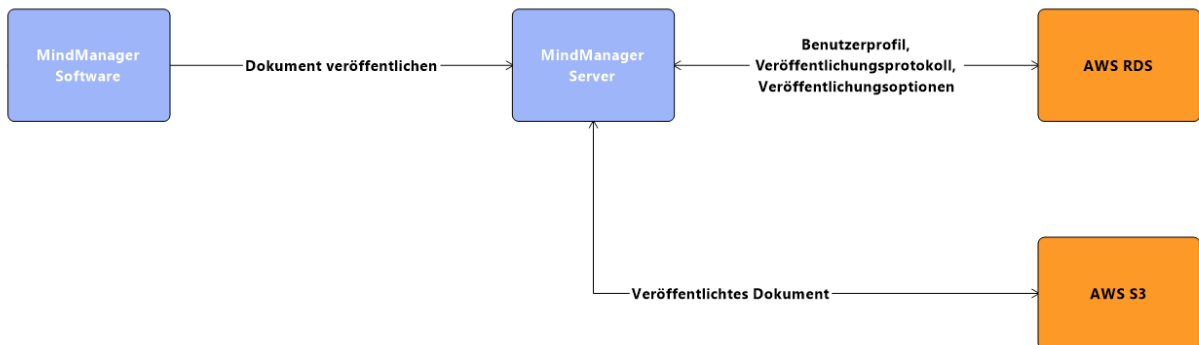
Die MindManager-Cloud-Dienste haben per September 2020 eine SOC 2 Type 1-Bewertung ohne Einwendungen abgeschlossen. Die Prüfungsgesellschaft für SOC 2 Type 1 ist Eide Bailey.

Eine SOC 2 Type 2-Bewertung ist für 2021 geplant.

Weitere Informationen zu SOC 2 finden Sie unter: [Details zu SOC 2](#)

Auf <https://aws.amazon.com/compliance/programs/> erhalten Sie weitere Informationen zu den Regelkonformitäten, die sich durch unser Implementation von Amazon Web Services (AWS) ergeben.

Amazon Web Services (AWS) Cognito besitzt die folgenden Zertifikate: [HIPAA](#)-geeignet und [PCI DSS](#), [SOC](#), und [ISO/IEC 27001](#), [ISO/IEC 27017](#), [ISO/IEC 27018](#), und [ISO 9001](#)-konform.



MindManager Co-Editing

Optionaler Dienst

MindManager Co-Editing ermöglicht es mehreren Benutzern, Dateien, die in Microsoft SharePoint, OneDrive, Google Drive, Dropbox oder Box gespeichert sind, in Echtzeit zu bearbeiten.

Kategorie	Anwendbar?	Details
<i>Persönliche Daten</i>	Ja	MindManager-Kontoinformationen (siehe oben), Speicherzugriff-Token Dritter Beim Co-Editing von Dateien werden die MindManager-Dateiinhalte vorübergehend auf MindManager-Servern gespeichert. Danach werden diese wieder an ihrem ursprünglichen Speicherort gespeichert und auf den MindManager-Servern gelöscht, außer es tritt beim Speichern am ursprünglichen Speicherort ein Fehler auf. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Ruhende Daten“.
<i>Datenspeicherort</i>	Ja	AWS Frankfurt
<i>Daten bei der Übertragung</i>	Ja	Daten werden bei der Übertragung zwischen dem Client-Server des Endnutzers und dem MindManager-Server mit HTTPS und TLS verschlüsselt. Der TLS-Prozess nutzt asymmetrische Schlüssel, um im Geheimen einen symmetrischen Schlüssel zu vereinbaren, der dann sowohl vom Client als auch vom MindManager-Server verwendet wird, um für die Dauer der Datenübertragung verschlüsselte Informationen auszutauschen.
<i>Daten in Bearbeitung</i>	Ja	Daten in Bearbeitung (während eine Co-Editing-Sitzung stattfindet) werden in Amazon Web Services (AWS) Redis, Lambda, S3 und RDS gespeichert. Die Daten in Redis, Lambda, S3 und RDS werden mit AES-256 verschlüsselt. Die Schlüssel werden sicher vom Amazon Web Services (AWS) Key Management Service verwaltet. Dazu gehören Funktionen wie die regelmäßige Rotation und die Speicherung von Schlüsseln an separaten Speicherorten. Alle externen Zugriffe erfolgen immer durch TLS.
<i>Ruhende Daten</i>	Ja	Daten in RDS werden mit AES-256 und gegebenenfalls einem Bcrypt \$2b\$- Hashalgorithmus mit 10 Salt-Runden verschlüsselt. Die Schlüssel werden sicher vom Amazon Web Services (AWS) Key Management Service verwaltet. Dazu gehören

		<p>Funktionen wie die regelmäßige Rotation und die Speicherung von Schlüsseln an separaten Speicherorten. Alle externen Zugriffe erfolgen immer durch TLS.</p> <p>Dateidaten werden manchmal im Ruhezustand in Amazon Web Services (AWS) S3 gespeichert. Daten werden für den Co-Editing-Dienst im Ruhezustand gespeichert, wenn nach einer Co-Editing-Sitzung beim Speichern einer geänderten MindManager-Datei an den ursprünglichen Cloud-Speicherort ein Problem auftritt. Alle für diesen Dienst im Ruhezustand gespeicherten Daten werden – je nachdem, was zuerst eintritt – entweder nach 7 Tagen automatisch gelöscht oder gelöscht, sobald die Datei erfolgreich zurück zum Anbieter gespeichert wurde, oder gelöscht, wenn der Benutzer sich entscheidet, diese zu löschen.</p> <p>Die Dateidaten in S3 werden mit AES-256 verschlüsselt. Die Schlüssel werden sicher vom Amazon Web Services (AWS) Key Management Service verwaltet. Dazu gehören Funktionen wie die regelmäßige Rotation und die Speicherung von Schlüsseln an separaten Speicherorten. Alle externen Zugriffe erfolgen immer durch TLS.</p>
<i>Datentrennung</i>	Ja	Die Daten werden durch eine mandantenfähige Umgebung getrennt. Jeder Mandant wird durch eine ID identifiziert und alle Daten werden aufgrund der Mandanten-ID getrennt.
<i>Verwendete Ports</i>	Ja	443
<i>Verwendete URL</i>	Ja	https://cloud.mindjet.com https://cloud.mindmanager.com https://login.mindmanager.com https://prd-cloud-mindmanager.auth.eu-central-1.amazonaws.com/
<i>Drittanbieter</i>	Ja	<p>Amazon Web Services (AWS) Redis: handhabt Daten in Bearbeitung</p> <p>Amazon Web Services (AWS) Lambda: handhabt Daten in Bearbeitung und bei der Übertragung</p> <p>Amazon Web Services (AWS) RDS: handhabt ruhende Datenbank-Daten</p> <p>Amazon Web Services (AWS) S3: handhabt im Ruhezustand gespeicherte Datei daten (nur im Fall eines Fehlers)</p> <p>Amazon Web Services (AWS) Cognito: handhabt die standardmäßige Benutzerauthentifizierung und die optionale Single-Sign-on-Benutzerauthentifizierung über den bevorzugten Authentifizierungsanbieter des Kunden (Microsoft Azure, Google GSuite, Active Directory usw.)</p>

Prüfungen und Zertifikate

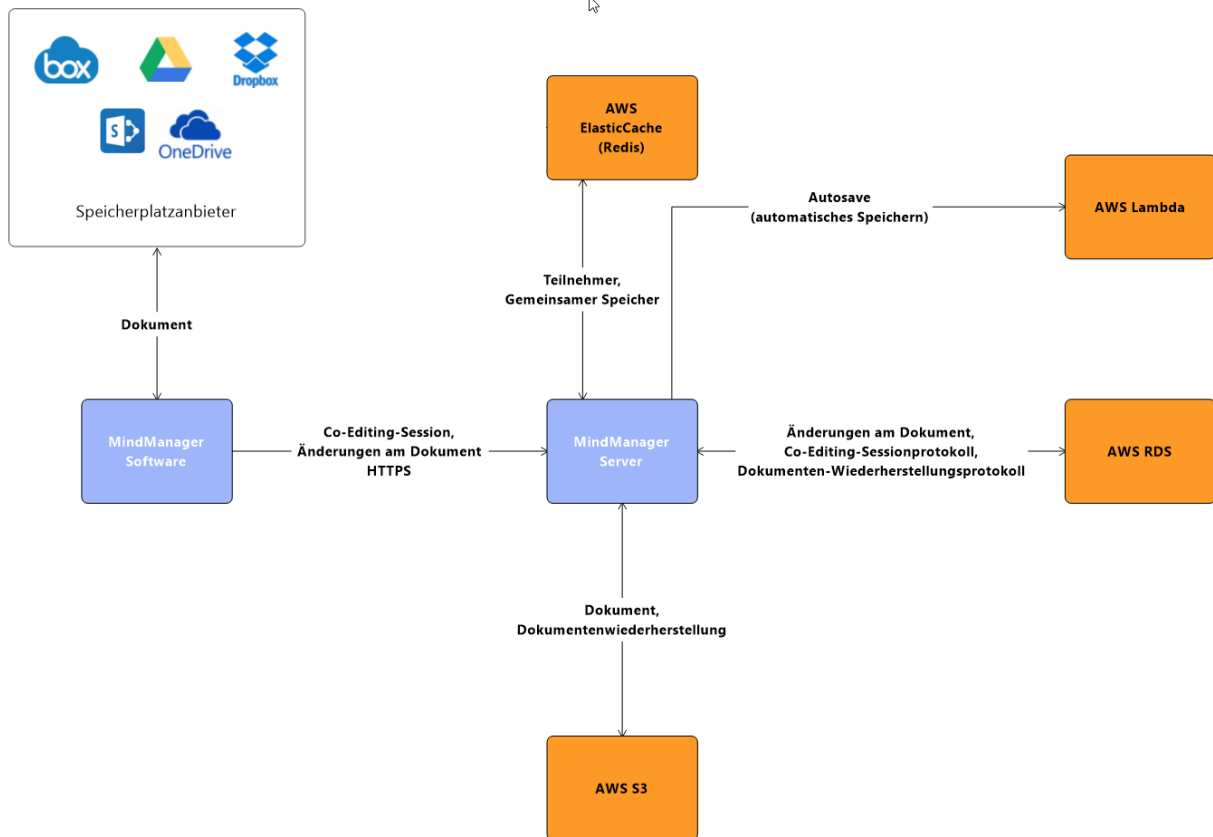
Ja

Die MindManager-Cloud-Dienste haben per September 2020 eine SOC 2 Type 1-Bewertung ohne Einwendungen abgeschlossen. Die Prüfungsgesellschaft für SOC 2 Type 1 ist Eide Bailey.

Eine SOC 2 Type 2-Bewertung ist für 2021 geplant. Weitere Informationen zu SOC 2 finden Sie unter: [Details zu SOC 2](#)

Auf <https://aws.amazon.com/compliance/programs/> erhalten Sie weitere Informationen zu den Regelkonformitäten, die sich durch unser Implementation von Amazon Web Services (AWS) ergeben.

Amazon Web Services (AWS) Cognito besitzt die folgenden Zertifikate: [HIPAA](#)-geeignet und [PCI DSS](#), [SOC](#), und [ISO/IEC 27001](#), [ISO/IEC 27017](#), [ISO/IEC 27018](#), und [ISO 9001](#)-konform.



Dateibrowser eines Drittanbieters

Optionaler Dienst

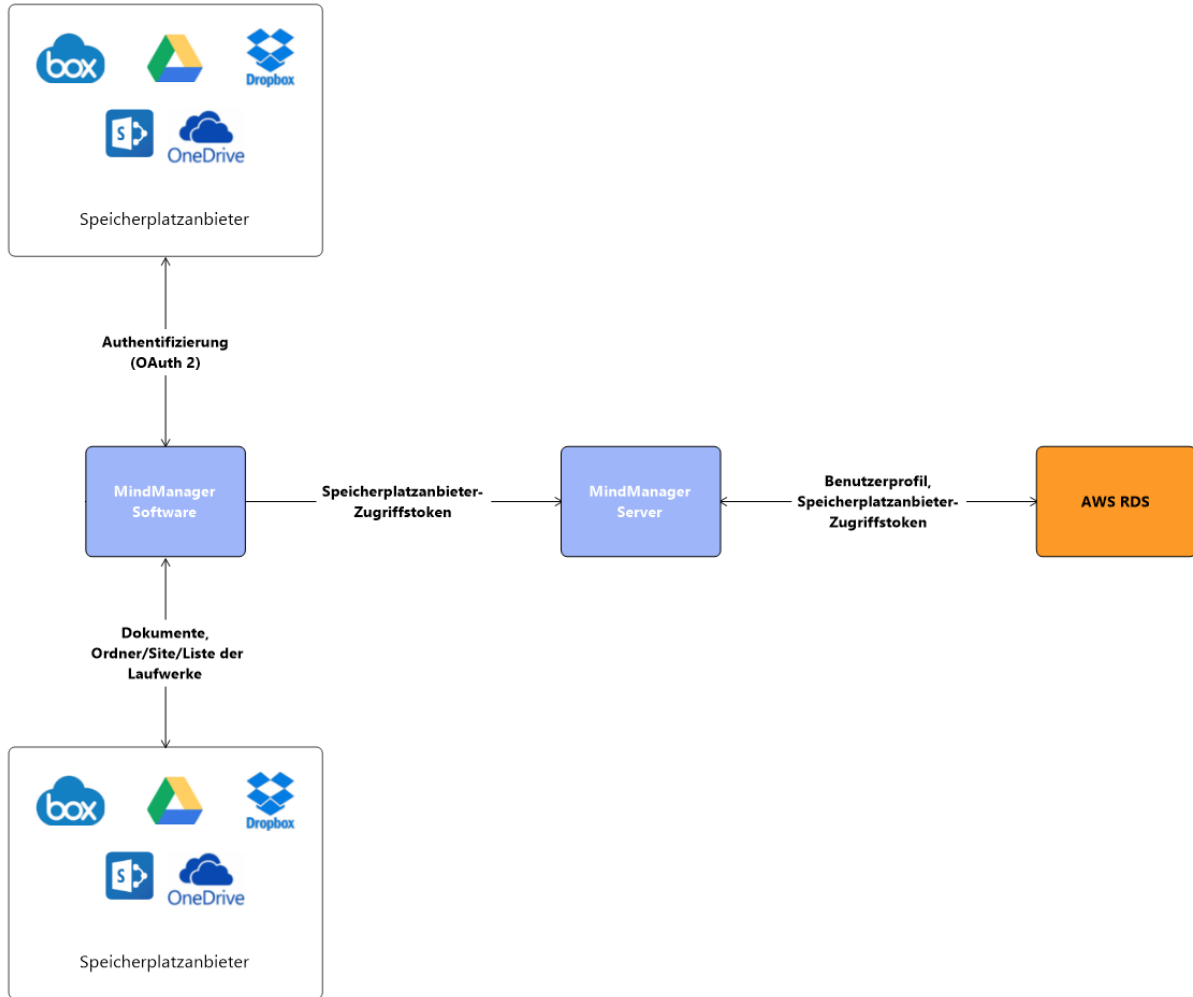
Der Drittanbieter-Dateibrowser ermöglicht den Benutzern das Anzeigen, Öffnen und Speichern von Dateien aus bzw. in Cloudspeicherdiensten von Dritten.

Einige Produkte erfordern nur Lesezugriff, während andere Lese- und Schreibzugriff erfordern.

Zu den unterstützten Diensten gehören Microsoft SharePoint, Microsoft OneDrive, Google Drive, Dropbox und Box. Die Benutzer müssen den MindManager-Cloud-Diensten die Bewilligung erteilen, Verbindung zum Speicher eines Drittanbieters herzustellen und auf die Dateien zuzugreifen.

<i>Kategorie</i>	<i>Anwendbar?</i>	<i>Details</i>
<i>Persönliche Daten</i>	Ja	Speicherzugriff-Token von Drittanbietern
<i>Daten-speicherort</i>	Nein	
<i>Daten bei der Übertragung</i>	Ja	Daten werden bei der Übertragung zwischen dem Client-Server des Endnutzers und dem MindManager-Server mit HTTPS und TLS verschlüsselt. Der TLS-Prozess nutzt asymmetrische Schlüssel, um im Geheimen einen symmetrischen Schlüssel zu vereinbaren, der dann sowohl vom Client als auch vom MindManager-Server verwendet wird, um für die Dauer der Datenübertragung verschlüsselte Informationen auszutauschen.
<i>Daten in Bearbeitung</i>	Nein	
<i>Ruhende Daten</i>	Ja	Ruhende Dateidaten werden durch Ihren Drittanbieter verwaltet und nicht in den MindManager-Cloud-Diensten gespeichert. Die mit den Berechtigungen verbundenen Benutzerdaten werden im Ruhezustand in Amazon Web Services (AWS) RDS (in einer MySQL-Datenbank) gespeichert. Daten in RDS werden mit AES-256 und gegebenenfalls einem Bcrypt \$2b\$- Hashalgorithmus mit 10 Salt-Runden verschlüsselt. Die Schlüssel werden sicher vom Amazon Web Services (AWS) Key Management Service verwaltet. Dazu gehören Funktionen wie die regelmäßige Rotation und die Speicherung von Schlüsseln an separaten Speicherorten. Alle externen Zugriffe erfolgen immer durch TLS.

Datentrennung	Ja	Die Daten werden durch eine mandantenfähige Umgebung getrennt. Jeder Mandant wird durch eine ID identifiziert und alle Daten werden aufgrund der Mandanten-ID getrennt.
Verwendete Ports	Ja	443
Verwendete URL	Nein	
Drittanbieter	Ja	<p>Amazon Web Services (AWS) RDS: handhabt ruhende Datenbank-Daten</p> <p>Microsoft SharePoint, Microsoft OneDrive, Google Drive, Dropbox und Box. Für weitere Einzelheiten verweisen wir Sie an Ihren Cloud-Speicher-Anbieter.</p>
Prüfungen und Zertifikate	Ja	<p>Die MindManager-Cloud-Dienste haben per September 2020 eine SOC 2 Type 1-Bewertung ohne Einwendungen abgeschlossen. Die Prüfungsgesellschaft für SOC 2 Type 1 ist Eide Bailey.</p> <p>Eine SOC 2 Type 2-Bewertung ist für 2021 geplant. Weitere Informationen zu SOC 2 finden Sie unter: Details zu SOC 2</p> <p>Auf https://aws.amazon.com/compliance/programs/ erhalten Sie weitere Informationen zu den Regelkonformitäten, die sich durch unser Implementation von Amazon Web Services (AWS) ergeben.</p>



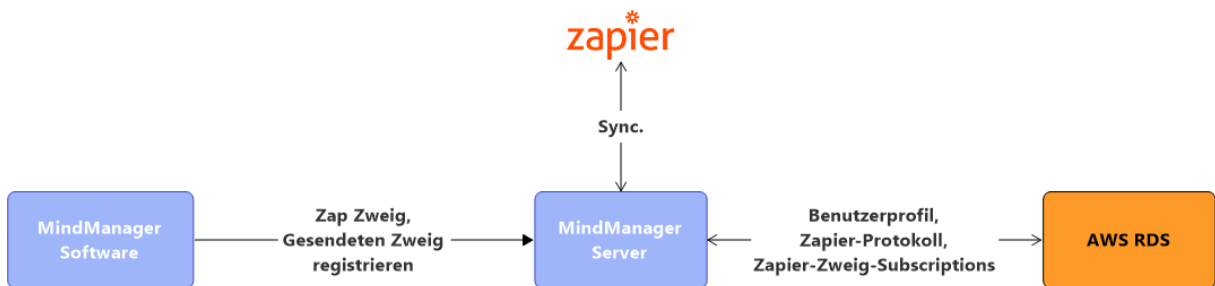
Integration von Zapier

Optionaler Dienst

Die Integration von Zapier ermöglicht es den Benutzern, MindManager-Inhalte vom Zapier-Dienst zu empfangen bzw. an diesen zu senden. Der Zapier-Dienst kann zur Integration einer umfassenden Palette von Fremdleistungen genutzt werden.

<i>Kategorie</i>	<i>Anwendbar?</i>	<i>Details</i>
<i>Persönliche Daten</i>	Ja	MindManager-Kontoinformationen (siehe oben)
<i>Daten-speicherort</i>	Ja	AWS Frankfurt
<i>Daten bei der Übertragung</i>	Ja	Daten werden bei der Übertragung zwischen dem Client-Server des Endnutzers und dem MindManager-Server mit HTTPS und TLS verschlüsselt. Der TLS-Prozess nutzt asymmetrische Schlüssel, um im Geheimen einen symmetrischen Schlüssel zu vereinbaren, der dann sowohl vom Client als auch vom MindManager-Server verwendet wird, um für die Dauer der Datenübertragungssitzung verschlüsselte Informationen auszutauschen.
<i>Daten in Bearbeitung</i>	Nein	
<i>Ruhende Daten</i>	Ja	Ruhende Daten werden in Amazon Web Services (AWS) RDS (in einer MySQL-Datenbank) gespeichert. Die Daten in RDS werden mit AES-256 verschlüsselt. Die Schlüssel werden sicher vom Amazon Web Services (AWS) Key Management Service verwaltet. Dazu gehören Funktionen wie die regelmäßige Rotation und die Speicherung von Schlüsseln an separaten Speicherorten. Alle externen Zugriffe erfolgen immer durch TLS.
<i>Datentrennung</i>	Ja	Die Daten werden durch eine mandantenfähige Umgebung getrennt. Jeder Mandant wird durch eine ID identifiziert und alle Daten werden aufgrund der Mandanten-ID getrennt.
<i>Verwendete Ports</i>	Ja	443
<i>Verwendete URL</i>	Ja	https://cloud.mindjet.com https://cloud.mindmanager.com https://login.mindmanager.com

Drittanbieter	Ja	<p>https://prd-cloud-mindmanger.auth.eu-central-1.amazonaws.com/</p> <p>Amazon Web Services (AWS) RDS: handhabt ruhende Datenbank-Daten</p> <p>Amazon Web Services (AWS) Cognito: handhabt die standardmäßige Benutzerauthentifizierung und die optionale Single-Sign-on-Benutzerauthentifizierung über den bevorzugten Authentifizierungsanbieter des Kunden (Microsoft Azure, Google GSuite, Active Directory usw.)</p>
Prüfungen und Zertifikate	Ja	<p>Zapier speichert die Dateien, die der Benutzer an Zapier überträgt. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website von Zapier.</p> <p>Die MindManager-Cloud-Dienste haben per September 2020 eine SOC 2 Type 1-Bewertung ohne Einwendungen abgeschlossen. Die Prüfungsgesellschaft für SOC 2 Type 1 ist Eide Bailey.</p> <p>Eine SOC 2 Type 2-Bewertung ist für 2021 geplant. Weitere Informationen zu SOC 2 finden Sie unter: Details zu SOC 2</p> <p>Auf https://aws.amazon.com/compliance/programs/ erhalten Sie weitere Informationen zu den Regelkonformitäten, die sich durch unser Implementation von Amazon Web Services (AWS) ergeben.</p> <p>Amazon Web Services (AWS) Cognito besitzt die folgenden Zertifikate: HIPAA-geeignet und PCI DSS, SOC, und ISO/IEC 27001, ISO/IEC 27017, ISO/IEC 27018, und ISO 9001-konform.</p>



HTML5 Export Template Updater

Optionaler Dienst

Es werden häufiger neue Funktionen und Fehlerbehebungen für die HTML5-Export-Vorlage (die für den Export von HTML5-Maps aus MindManager verwendet wird) vom MindManager-Team in der Cloud bereitgestellt, als dass Versionen der Desktopanwendung veröffentlicht werden. Der HTML5 Export Template Updater ermöglicht es Windows- und Mac-Desktop-Anwendungen, die neueste Version der HTML5-Vorlage aus der MindManager-Cloud abzurufen.

<i>Kategorie</i>	Anwendbar?	Details
<i>Persönliche Daten</i>	Nein	
<i>Daten-speicherort</i>	Nein	
<i>Daten bei der Übertragung</i>	Ja	Daten werden bei der Übertragung zwischen dem Client-Server des Endnutzers und dem MindManager-Server mit HTTPS und TLS verschlüsselt. Der TLS-Prozess nutzt asymmetrische Schlüssel, um im Geheimen einen symmetrischen Schlüssel zu vereinbaren, der dann sowohl vom Client als auch vom MindManager-Server verwendet wird, um für die Dauer der Datenübertragung verschlüsselte Informationen auszutauschen.
<i>Daten in Bearbeitung</i>	Nein	
<i>Ruhende Daten</i>	Nein	
<i>Datentrennung</i>	Nein	
<i>Verwendete Ports</i>	Ja	443
<i>Verwendete URL</i>	Ja	https://cloud.mindjet.com https://cloud.mindmanager.com
<i>Drittanbieter</i>	Nein	
<i>Prüfungen und Zertifikate</i>	Nein	

Single Sign-on

Optionaler Dienst

Single Sign-on ermöglicht es Ihrem Unternehmen, die MindManager-Kontoerstellung zu umgehen und stattdessen für die Anmeldung bei der MindManager-Software Ihren bestehenden Single-Sign-on-Anbieter zu benutzen. Dies wird dadurch erreicht, dass Vertrauen zwischen Ihrem OpenID Connect- oder SAML-Anbieter und dem Authentifizierungssystem von MindManager (Amazon Web Services (AWS) Cognito) hergestellt wird.

<i>Kategorie</i>	<i>Anwendbar?</i>	<i>Details</i>
<i>Persönliche Daten</i>	Ja	E-Mail-Adresse
<i>Daten-speicherort</i>	Ja	AWS Frankfurt
<i>Daten bei der Übertragung</i>	Ja	Daten werden bei der Übertragung zwischen dem Client-Server des Endnutzers und dem MindManager-Server mit HTTPS und TLS verschlüsselt. Der TLS-Prozess nutzt asymmetrische Schlüssel, um im Geheimen einen symmetrischen Schlüssel zu vereinbaren, der dann sowohl vom Client als auch vom MindManager-Server verwendet wird, um für die Dauer der Datenübertragung verschlüsselte Informationen auszutauschen.
<i>Daten in Bearbeitung</i>	Nein	
<i>Ruhende Daten</i>	Ja	Ruhende Daten werden in Amazon Web Services (AWS) RDS (in einer MySQL-Datenbank) gespeichert. Daten in RDS werden mit AES-256 und gegebenenfalls einem Bcrypt \$2b\$-Hashalgorithmus mit 10 Salt-Runden verschlüsselt. Die Schlüssel werden sicher vom Amazon Web Services (AWS) Key Management Service verwaltet. Dazu gehören Funktionen wie die regelmäßige Rotation und die Speicherung von Schlüsseln an separaten Speicherorten. Alle externen Zugriffe erfolgen immer durch TLS.
<i>Datentrennung</i>	Ja	Die Daten werden durch eine mandantenfähige Umgebung getrennt. Jeder Mandant wird durch eine ID identifiziert und alle Daten werden aufgrund der Mandanten-ID getrennt.
<i>Verwendete Ports</i>	Ja	443
<i>Verwendete URL</i>	Ja	https://cloud.mindjet.com https://cloud.mindmanager.com https://login.mindmanager.com

<i>Drittanbieter</i>	Ja	<p>https://prd-cloud-mindmanger.auth.eu-central-1.amazoncognito.com/</p> <p>Amazon Web Services (AWS) RDS: handhabt ruhende Datenbank-Daten</p> <p>Amazon Web Services (AWS) Cognito: handhabt die standardmäßige Benutzerauthentifizierung und die optionale Single-Sign-on-Benutzerauthentifizierung über den bevorzugten Authentifizierungsanbieter des Kunden (Microsoft Azure, Google GSuite, Active Directory usw.)</p> <p>Sendgrid: handhabt Transaktions-E-Mails (z. B. ausgestellte oder widerrufenen Lizenzen usw.)</p>
<i>Prüfungen und Zertifikate</i>	Ja	<p>Die MindManager-Cloud-Dienste haben per September 2020 eine SOC 2 Type 1-Bewertung ohne Einwendungen abgeschlossen. Die Prüfungsgesellschaft für SOC 2 Type 1 ist Eide Bailey.</p> <p>Eine SOC 2 Type 2-Bewertung ist für 2021 geplant. Weitere Informationen zu SOC 2 finden Sie unter: Details zu SOC 2</p> <p>Auf https://aws.amazon.com/compliance/programs/ erhalten Sie weitere Informationen zu den Regelkonformitäten, die sich durch unser Implementation von Amazon Web Services (AWS) ergeben.</p> <p>Amazon Web Services (AWS) Cognito besitzt die folgenden Zertifikate: HIPAA-geeignet und PCI DSS, SOC, und ISO/IEC 27001, ISO/IEC 27017, ISO/IEC 27018, und ISO 9001-konform.</p>